

Ergänzungsblatt

Aufforderung zur Abgabe eines Angebots

Zu Punkt 3.1. – Folgende Nachweise / Angaben / Unterlagen sind - zusätzlich zu den in den Bewerbungsbedingungen genannten - mit dem Angebot vorzulegen:

1. Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen - alle für die Erbringung der ausgeschriebenen Leistung erforderlichen Unternehmen sind anzugeben, außer reine Dienstleister (Spediteure, Lieferanten etc.) (233)
2. Bieterangabenverzeichnis

Auf Verlangen der Vergabestelle sind innerhalb von 5 Werktagen folgende Nachweise zu erbringen

1. Präqualifizierte Unternehmen:

1.1. Nachweis Präqualifikation

1.2. Eigenerklärung über das Bestehen einer Betriebshaftpflichtversicherung

Die Gültigkeit einer bestehenden Betriebshaftpflichtversicherung bis zum Ende der Leistungserbringung **ist im Auftragsfall einzureichen.**

2. Nicht präqualifizierte Unternehmen:

2.1. Eigenerklärung zur Eignung – 124 Stadt Aschersleben

2.2. mindestens drei Referenzen aus den letzten bis zu fünf abgeschlossenen Kalenderjahren, die mit der ausgeschriebenen Leistung vergleichbar sind – Formblatt 444 – Referenzbescheinigung ist zu verwenden

2.3. Angaben zu den jahresdurchschnittlich in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren beschäftigten Arbeitskräften, gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenen Leitungspersonal

2.4. Eintragung in das Berufsregister (HRB o. HRA o. GewA o. HWK)

2.5. Unbedenklichkeitsbescheinigung Berufsgenossenschaft

2.6. Unbedenklichkeitsbescheinigung Finanzamt – kann als Kopie eingereicht werden. **Vor Erteilung des Auftrages ist diese im Original einzureichen.**

2.7. Nachweis über die ordnungsgemäße Zahlung der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (Unbedenklichkeit Krankenkasse) und ggf. zur tarifrechtlichen Sozialkasse (SOKA) – können als Kopie eingereicht werden. **Vor Erteilung des Auftrages sind diese im Original einzureichen.**

2.8. Eigenerklärung über das Bestehen einer Betriebshaftpflichtversicherung

Die Gültigkeit einer bestehenden Betriebshaftpflichtversicherung bis zum Ende der Leistungserbringung **ist im Auftragsfall einzureichen.**

2.9. Freistellungbescheinigung des Finanzamtes

3. Folgende Nachweise und Erklärungen für nicht präqualifizierte Nachunternehmer

3.1. Eigenerklärung zur Eignung – 124 Stadt Aschersleben

3.2. mindestens drei Referenzen aus den letzten bis zu fünf abgeschlossenen Kalenderjahren, die mit der ausgeschriebenen Leistung vergleichbar sind – Formblatt 444 – Referenzbescheinigung ist zu verwenden

3.3. Angaben zu den jahresdurchschnittlich in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren beschäftigten Arbeitskräften, gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenen Leitungspersonal

3.4. Unbedenklichkeitsbescheinigung Finanzamt

3.5. Nachweis über die ordnungsgemäße Zahlung der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (Unbedenklichkeit Krankenkasse) und ggf. zur tarifrechtlichen Sozialkasse (SOKA)

4. Für präqualifizierte Nachunternehmer:

4.1. Nachweis der Präqualifikation

Hinweis:

Werden die genannten Nachweise und Erklärungen nicht innerhalb der angegebenen Frist eingereicht, wird das Angebot von der weiteren Wertung ausgeschlossen.